

	Seite
56. Die Genesung . . . . .	71
57. Der Besuch . . . . .	72
58. Arm und reich . . . . .	74
59. Unmäßigkeit . . . . .	75
60. Trägheit . . . . .	76
61. Der Großvater . . . . .	78
62. Leckerlieschen . . . . .	80
63. Der Kleine Albert . . . . .	81
64. Der Milchkarren . . . . .	83
65. Die Luderliche . . . . .	85
66. Wahrheit ist gut Ding, oder der Better aus Deuben	87
67. Der lustige Schuster . . . . .	89
68. Das Kreuz . . . . .	92

## II. Poetischer Anhang.

1. Die Kleinen an die Großen . . . . .	97
2. Die Unschuld . . . . .	98
3. Unbefangenheit . . . . .	—
4. Der Unschuld Schutz . . . . .	99
5. Dasselbe . . . . .	—
6. Zu Kindes selbstig'nem Geburtstage . . . . .	—
7. An die Kelterner . . . . .	100
8. Für die Kelterner . . . . .	—
9. Zum Geburtstage des Vaters. (Ein Zweigespräch.)	101
10. Zum Geburtstage der Mutter. (Ein Zweigespräch.)	103
11. Am Geburtstagsmorgen der Mutter, vor ihrem Bette von ihren Kindern . . . . .	104
12. Der Großvater . . . . .	105
13. Das Geschwister . . . . .	106
14. Die Gespielen . . . . .	—
15. Auguste an ihre Puppe . . . . .	108
16. Wilhelmine am Sarge ihrer Gespielin . . . . .	109